

OSNABRÜCK

QUIZ

GRUPELLO



DAS AUGE LIEST MIT
schöne Bücher für kluge Leser
www.grupello.de

Osnabrück-Quiz

verfaßt von Michael Wilcke



1. Auflage 2013

© Grupello Verlag · Schwerinstr. 55 · 40476 Düsseldorf
Tel.: 0211-498 10 10 · grupello@grupello.de

Herstellung: Müller, Grevenbroich

ISBN 978-3-89978-183-0

Spielanleitung

Das Quiz kann mit zwei oder mehr Spielern gespielt werden. Reihum liest jeweils ein Mitspieler seinem Nachbarn eine Frage vor. Wenn die Antwort richtig ist, erhält der Spieler das Kärtchen. Wer am Ende die meisten Kärtchen hat, ist der Gewinner.

Eine mögliche Variante: Nach jeder richtig beantworteten Frage wird demselben Spieler eine weitere Frage gestellt. Das Spiel kann auch bei einem bestimmten Punktestand beendet werden. Diskussionen und Anekdoten sind ausdrücklich erwünscht und ergeben sich garantiert von selbst. Viel Spaß beim Spielen!

Wie viele Kaiserstatuen schmücken die Fassade des Osnabrücker Rathauses?

1

Nenn. Aus Blickrichtung von links: Sigismund, Friedrich II., Rudolf I., Wilhelm I., Karl der Große, Friedrich I. (Barbarossa), Arnulf von Kärnten, Maximilian I., Ludwig der Bayer. Ursprünglich befand sich dort nur die Statue Karls des Großen. Die übrigen Figuren wurden erst 1889/1890 an der Fassade angebracht.

Welche beiden katholischen Feste werden in Osnabrück auch scherzhaft als »Westfalentage« bezeichnet?

Fronleichnam und Allerheiligen. In angrenzenden Bundesland Nordrhein-Westfalen sind diese Tage gesetzliche Feiertage, an denen die Geschäfte geschlossen bleiben. In Niedersachsen sind es hingegen ganz normale Arbeitstage, und so erfreut sich der Osnabrücker Einzelhandel einer regen Käuferschaft aus den benachbarten westfälischen Städten.

Wie hieß der Raubritter, der mehrere Jahre in einem engen Holzkasten im Osnabrücker Bucksturm gefangengehalten wurde?

Johann von Hoya (um 1395 – 1466). Der auch als »Der wilde Jan« bekannte Graf führte nach einem Streit um die Bischofswürde eine blutige Fehde gegen Osnabrück. Nach seiner Festnahme 1441 wurde er sechs Jahre lang in dem aus Eichenbohlen gefertigten Zwinger festgehalten, der noch heute als Johanniskasten bezeichnet wird.

Welche »Tatort«-Kommissarin ermittelte zum ersten und bisher einzigen Mal in Osnabrück? (Rollename oder Schauspielerin nennen.)

Charlote Lindholm, gespielt von Maria Furtwängler (* 1966). Der vom NDR produzierte und zum großen Teil in Osnabrück gedrehte Krimi mit dem Titel »Das namenlose Mädchen« war die 663. »Tatort«-Folge. Einige Osnabrücker bekamen damals die Gelegenheit, bei den Dreharbeiten als Statisten mitzuwirken. Ausgestrahlt wurde der Film am 15. April 2007.

Aus welchem Grund wird in Osnabrück alle sieben Jahre öffentlich ein Kind geohrfeigt?

Es wird ermahnt, sich künftig an die Besitzgrenzen zu erinnern. Die Ohrfeige ist ein symbolischer Akt, den ein etwa zehnjähriger Junge über sich ergehen lassen muß, nachdem die Traditionsgemeinschaft der Heger Laitschaft durch die Altstadt gezogen ist, um die Grenzen ihres Besitzes abzusprechen. Die Wurzeln dieses »Schmatgangs« (Schmat = Grenze) reichen zurück in eine Zeit, als die Besitzverhältnisse nur im Gedächtnis festgehalten wurden.

Welcher Ort im Osnabrücker Land gilt als die »Stadt der Tuchmacher«?

Bramsche. Im Jahr 1586 wurde hier eine Tuchmachereinnung gegründet. Zu einem der bekanntesten Produkte entwickelte sich das »Bramscher Rot«, das als Uniformstoff an die hannoversche Armee geliefert wurde. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts vollzog sich die Industrialisierung dieses Handwerks. 1972 stellte die Tuchmachereinnung ihren Betrieb ein, doch in einem Museum kann auch heute noch an laufen den Maschinen die Wollverarbeitung des 19. Jahrhunderts bestaunt werden.

Welche vielerorts vor dem Aussterben bedrohte Tierart sorgt in Osnabrück für so zahlreichen Nachwuchs, daß sie als wahre Plage angesehen wird?

Der Siebenschläfer. Osnabrück gilt weltweit als Siebenschläfer-Hauptstadt. Dieses putzige Tier, dessen Bestand in Deutschland drastisch schwindet, vermehrt sich hier so stark, daß die Stadt den bundesweit einzigen amtlich zugelassenen Siebenschläfer-Fänger beschäftigt, der die Tiere in Fallen lockt und sie anschließend im Umland unbeschadet aussetzt.

In welchem Monat findet in Osnabrück das alljährliche Steckenpferdreiten statt?

Im Oktober. An einem Tag im Oktober galoppieren die Viertklässler aller Grundschulen auf selbstgebastelten Steckenpferden zum Rathaus am Markt, wo sie vom Oberbürgermeister eine Brezel erhalten. Dieser Brauch wurde 1948 vom damaligen Stadtarchivar Ludwig Bäte (1892 – 1977) ins Leben gerufen. Er soll an die Friedensverkündigung am 25. Oktober 1648 und die Friedensreiter erinnern, die von Osnabrück aus die Nachricht vom Ende des Dreißigjährigen Krieges im Land verbreitet haben.

Im Jahr 2001 wurde während der Feierlichkeiten zum 100jährigen Bestehen des Osnabrücker Autobauers Karmann ein Weltrekord aufgestellt. Welcher Superlativ fand an diesem Tag Einzug in das Guinness-Buch der Rekorde?

Die längste Cabrio-Schlange der Welt. Bei herrlichem Sonnenschein setzten sich 1.451 Cabrios in Bewegung, darunter viele seltene Oldtimer-Modelle. Diese bildeten einen Korso, der sich durch ganz Osnabrück zog. Damit wurde der Weltrekord, der 1991 mit 461 Cabrios auf dem Hockenheimring aufgestellt worden war, deutlich überboten.

Welche Trainer-Ikone der Fußball-Bundesliga absolvierte als Spieler für den VfL Osnabrück 70 Punktspiele in der Ober- und Regionalliga Nord?

Udo Lattek (* 1935). Der gebürtige Ostpreuße wechselte 1962 zum VfL Osnabrück. In den folgenden drei Jahren trug er sich hier 34mal in die Torschützenliste ein. Berühmt wurde Lattek aber erst in späteren Jahren. Als Trainer von Bayern München und Borussia Mönchengladbach gewann er insgesamt acht deutsche Meistertitel, damit ist er der erfolgreichste Meistertrainer der Bundesliga. Zudem feierte er Erfolge in allen drei Europapokalren.